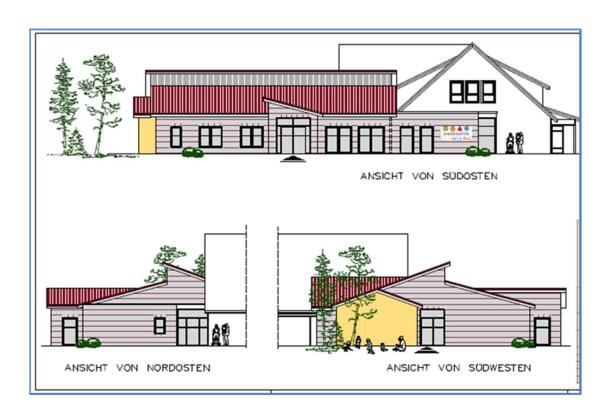


Verwaltungsbericht 2018 Gemeinde Rhede (Ems)



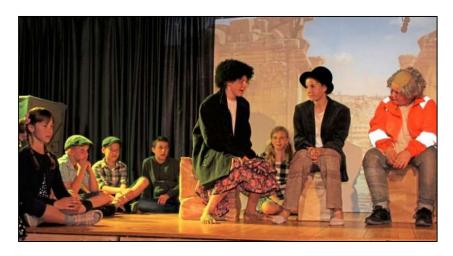
Erweiterung Kindergarten St. Nikolaus Rhede (4. Krippengruppe und Ganztagsbereich)



Schulentwicklung

Die Ludgerusschule Rhede wurde als "Plattdütske Schaule" durch Kultusminister Tonne ausgezeichnet.





(Fotos: Ludgerusschule)

Die Schüler der Ludgerusschule Rhede haben Michael Endes "Momo" auf die Bühne gebracht.



Schulentwicklung

Die Schülerfirma "Ludgerus-Marketing" hat neue Schul-T-Shirts entwickelt.



(Foto: Ludgerusschule)

Die Ludgerusschule besuchte Paris und besichtigte die Highlights der Stadt.



(Foto: Ludgerusschule)

- Schule "aktiv" vor Ort
 - Bingo-Nachmittag im Altenpflegeheim
 - GenerationenWerkstatt
 - Podiumsdiskussion der Friedenswoche
 - Schmiedetag



Gewerbegebiet A 31 – Nördlich der L 52

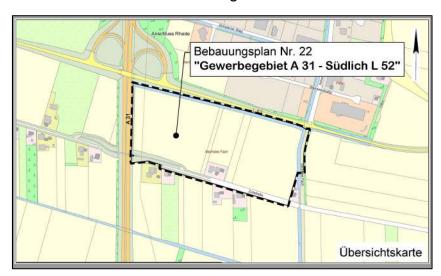
Neben dem Ems-Dollart-Zentrum haben eine Vielzahl von Firmen im Gewerbegebiet A 31 in Rhede ihre Betriebsstätten errichtet. Rund 550 Arbeitsplätze sind aktuell vorhanden.



- Verkauf 2018 Firma "Santen", Erweiterung 7666 qm
- Verkauf 2018 Firma "Vineshop 24", Erweiterung 1.671 qm
- Verkauf 2018 Firma "Agrarbetriebe Geiger", Erweiterung 3223 qm
- Freie Fläche: 14.467 qm

Erweiterung des Gewerbegebietes A 31 - Südlich der Landesstraße 52

Die Erweiterung des Gewerbegebietes A 31 um rund 12 ha ist geplant. Die erforderlichen Flächen befinden sich nunmehr im Eigentum der Gemeinde Rhede.



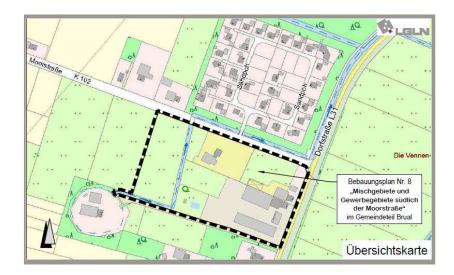




Das Bebauungsplanverfahren wurde vom Rat am 25.10.2018 abgeschlossen. Die Gemeinde wartet auf die Genehmigung des Flächennutzungsplanes. Für 2019 ist die Erschließung geplant.

Gewerbegebiet "Südlich Moorstraße" im Gemeindeteil Brual

Die Erweiterung der Firma Dino Cars erfordert einen Bebauungsplan.



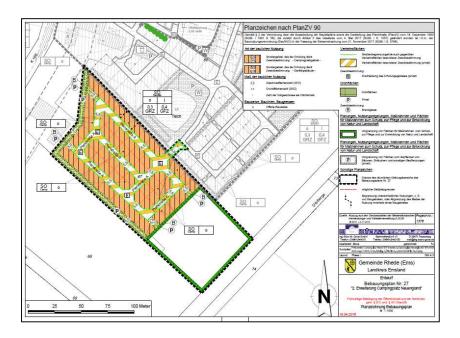
- Der Aufstellungsbeschluss wurde am 07.12.2017 vom Rat gefasst.
- 2018 wurde eine artenschutzrechtliche Prüfung (saP) durchgeführt.



Erweiterung Campingplatz Neuengland

Die Erweiterung um ca. 60 Campingplätze wurde am 25.10.2018 vom Rat im Rahmen eines Bebauungsplanes ermöglicht.

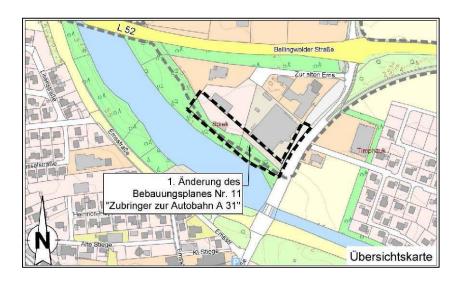






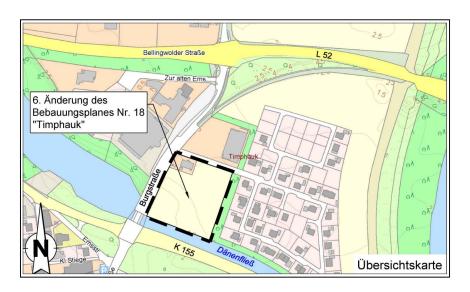
Erweiterung Firma Läken

Die Erweiterung des Betriebes wurde durch die Änderung des Bebauungsplanes ermöglicht. Der Rat hat am 21.06.2018 den Satzungsbeschluss gefasst.



Zone für Handel, Handwerk und Dienstleistungen

Aufgrund der bereits vorhandenen Bebauung und der vorliegenden Projektansiedlungen wird das Gebiet in ein Mischgebiet umgewandelt. Aufstellungsbeschluss vom 25.10.2018





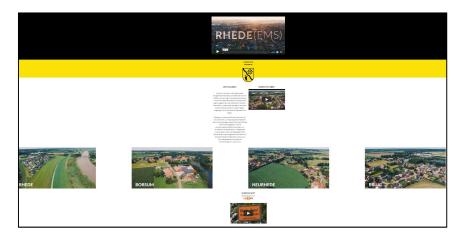
Weitere gewerbliche Entwicklungen

- Neuaufstellung des Vereins für Handel, Handwerk und Gewerbe mit inzwischen über 90 Mitgliedsbetrieben
- Erstellung eines Imagefilms für Gewerbe und Gemeinde
- Durchführung von Unternehmertreffen mit Gästen aus Politik und Wirtschaft



Vorstand und Referenten (aus Schule und Wirtschaft) bei der Mitgliederversammlung 2018; v.l. Imke Stutz, Hermann Prangen, Maren Kruse, Otto Büning, Imke Weber, Dieter Falkenberg, Ruth Stubbe, Gerd Conens (Foto: NOZ)

- Aktualisierung HHG Säulen und Infotafel im Gewerbegebiet
- Kommunalfilm VSS und EV1TV



(Foto: Gemeinde Rhede)



Auf der Homepage der Gemeinde Rhede (<u>www.rhede-ems.de</u>) wurde zu Jahresbeginn 2018 eine Mediathek eingerichtet, in der sich die Gemeinde und die örtlichen Gewerbetreibenden der Gemeinde in Kooperation mit dem HHG Rhede mittels professioneller Imagefilme präsentieren.

Kommunale Beteiligung an der EWE Netz AG, Az: 732-25



(Foto: Internet, EWE)

Die EWE will gemeinsam mit den Kommunen der Region die Energiewende gestalten. Starke Netze sind dabei ein zentrales Element – und eine Kernkompetenz von EWE. Das Unternehmen bietet Kommunen an, Anteile an EWE NETZ zu erwerben. Die Gemeinde Rhede (Ems) beteiligt sich mit einem Mindestanteil in Höhe von rund 10.000,-- € an diesem Projekt.

- Eröffnungen und Jubiläen
- 01.02.2018 60 Jahre Lohnunternehmen Janssen
- 02.02.2018 50 Jahre Lohnunternehmen Grote
- 09.02.2018 Eröffnung VGH Versicherung Abeln
- 13.02.2018 Eröffnung Agravis Baustoffhandel
- 01.07.2018 Eröffnung "Lüttje Werft" in Borsum
- 30.09.2018 Neueröffnung des Kursstudios "BOCK auf SPORT" im EDZ



Dorfentwicklung Brual



Maßnahmen 2018:

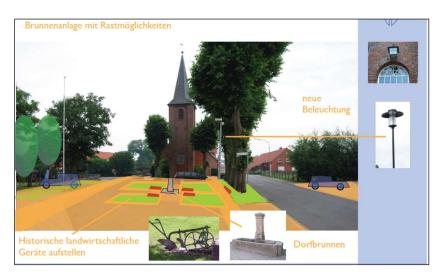
- Die Gemeinde hat für Brual zusammen mit Borsum, Neurhede und Rhede erneut eine Aufnahme in das Förderprogramm "Dorfentwicklung" zum 01.07.2019 beantragt.
- Zukunftsinitiative EmslandDorfplan Brual und Neurhede Auftaktveranstaltung am 18.1.2018 in Neurhede Abschlussveranstaltung in Brual am 23.8.2018



(Foto: Internet, NOZ)



Dorfentwicklung Borsum



Maßnahmen 2018:

• Die Gemeinde hat für Brual zusammen mit Borsum, Neurhede und Rhede erneut eine Aufnahme in das Förderprogramm "Dorfentwicklung" zum 01.07.2019 beantragt.

Dorfentwicklung Neurhede





Maßnahmen 2018:

- Die Gemeinde hat für Brual zusammen mit Borsum, Neurhede und Rhede erneut eine Aufnahme in das Förderprogramm "Dorfentwicklung" zum 01.07.2019 beantragt.
- Zukunftsinitiative EmslandDorfplan Brual und Neurhede Auftaktveranstaltung am 18.1.2018 in Neurhede Abschlussveranstaltung in Brual am 23.8.2018
- Optimierung Außenbereich Gemeindehaus Neurhede Planung abgeschlossen voraus. Baubeginn Frühjahr 2019

Ortsentwicklungskonzept für Aschendorf - Rhede - Lehe - Herbrum

In einer gemeinsamen Sitzung des Ortsrates Aschendorf und des Gemeinderates Rhede wurde beschlossen, gemeinschaftlich ein integriertes Handlungs- und Entwicklungskonzept auf den Weg zu bringen.



- Projekt "Barrierefreie Umgestaltung der Außenanlagen am Gemeindehaus Neurhede einschließlich der der Schaffung neuer Parkflächen" (130.000 € Plankosten/86.700 € Förderung)
- Projekt "Umgestaltung der Mehrzweckhalle zur zukünftigen Nutzung als Senioren- und Jugendzentrum einschließlich Teilsanierung der angegliederten Reithalle zur Gewährleistung der weiteren Nutzung" (1.519.000 € Plankosten/1.012.700 € Förderung)

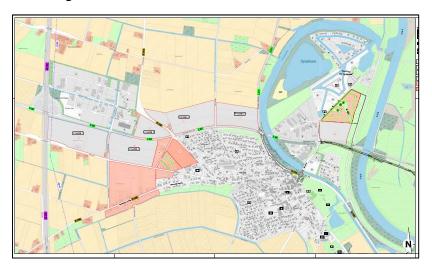


Maßnahmen 2018:

- Projektskizzen erarbeitet und 3 Anträge für Rhede, Brual und Borsum zum 01.06.2018 erstellt (u.a. DGH Brual). Für alle beteiligten Kommunen wurden 2,26 Mio. Euro bereitgestellt, jedoch ist über eine interne Mittelverteilung noch zu verhandeln.
- 1 Projektskizze für ein Jugendprojekt in Rhede erarbeitet und Aufnahmeantrag zum 01.06.2019 erstellt.

Entwicklungen im Ortskernbereich Rhede

 Überarbeitung und Fortschreibung eines Grundlagenplanes 2008/2015/2017 zur Entwicklung der Gemeinde Rhede.



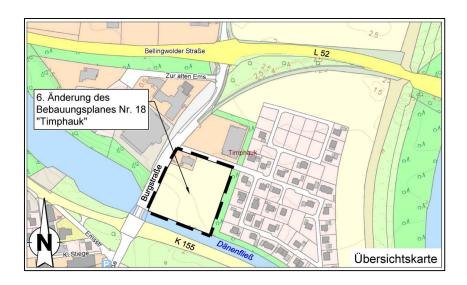
Maßnahmen 2018:

- Umsetzung Baugebiet "Südlich Spiekweg" II. BA mit rd. 25 Bauplätzen
- Einleitung Bauleitplanung "Südlich Neurheder Str./Heinz-Meyer-Weg"
- Vorbereitung Bauleitplanung "Nördlich Spiekweg" mit ca. 80 Bauplätzen
- Die Gemeinde hat für Rhede zusammen mit Borsum, Neurhede und Brual eine erneute Aufnahme in das Förderprogramm "Dorfentwicklung" zum 01.07.2019 beantragt.



Zone für Handel, Handwerk und Dienstleistungen

Aufgrund der bereits vorhandenen Bebauung und der vorliegenden Projektansiedlungen wird das Gebiet in ein Mischgebiet umgewandelt. Aufstellungsbeschluss vom 25.10.2018.





Zudem wurde ein Entwicklungsplan erarbeitet und die Erschließung geplant.



Interkommunale Zusammenarbeit

Neue Städtepartnerschaft "Westerwolde (NL) – Haren (Ems) und Rhede (Ems)

Nach der Zusammenlegung der niederländischen Gemeinden Bellingwedde und Vlagtwedde zur neuen Gemeinde Westerwolde fand am 03.05.2018 ein erstes Arbeitstreffen zur Vorbereitung der neuen Städtepartnerschaft statt.



(Foto: Gemeinde Rhede)

Leendert Klaassen, "waarnemend Burgemeester" wird die Gemeinde Westerwolde zum Jahresende 2018 verlassen. Neuer Bürgermeister wird Herr Jaap Velema. Zu Beginn des nächsten Jahres werden weitere Gespräche zum Aufbau einer Städtepartnerschaft geführt.



Interkommunale Zusammenarbeit

<u>Jugendaustausch unter dem Motto: "Miteinander ohne Grenzen" Sportvereine</u> Rhede (Ems) (D) und Kraszewie-Lidzbark (PL)

Vom 03. -08.09.2018 besuchte eine Fußballmannschaft des SuS Rhede den Sportverein in Krazszewie in der Partnergemeinde Lidzbark Warminski in Polen.



(Foto: Gemeinde Rhede)

Eine tolle Veranstaltung mit vielen bleibenden Erinnerungen für die Jugendlichen aus Rhede. Weitere Austausche sind vorgesehen.

<u>Interkommunale Zusammenarbeit Rhede-Dörpen-Papenburg - Projekt Klimaschutz</u>

Das gemeinsame Konzept für die Klimaschutzregion "Rhede-Dörpen-Papenburg" wurde unter Begleitung der Fa. Infas Enermetric, Greven, erarbeitet und 2015 vorgestellt.

- Zur Umsetzung der Maßnahmen wurde 2017 eine Klimaschutzmanagerin eingestellt.
- Projekte mit Kindergärten und Schule in Vorbereitung
- Sanierungsbericht Rathaus und Ludgerusschule in Zusammenarbeit mit Firma Energielenker aus Greven in Vorbereitung



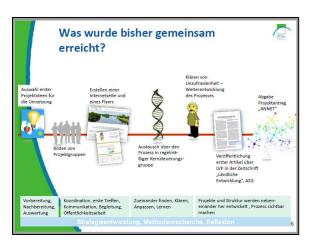
Interkommunale Zusammenarbeit

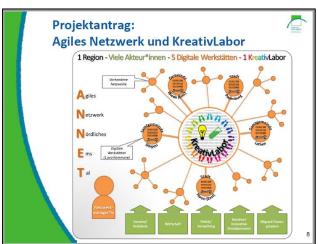
Interkommunale Zusammenarbeit Rhede-Dörpen-Aschendorf-Lathen-Haren - Projekt "Ländlicher Veränderungsprozess - Wir - das nördliche Emstal"

Zur Region "Nördliches Emstal" gehören die Samtgemeinde Dörpen, die Stadt Haren (Ems) (Emmeln/Raken, Haren/Altharen, Landegge, Tinnen), die Samtgemeinde Lathen (Niederlangen, Oberlangen, Sustrum), die Stadt Papenburg (Herbrum, Nenndorf, Tunxdorf) und die Gemeinde Rhede (Ems). "Wir – das nördliche Emstal – sind eine starke Region. Wir wollen noch stärker werden durch gemeinsame Entwicklungsprozesse und entschlossenes Handeln" – Unter diesem Motto sollen neue Wege beschritten werden, um gesellschaftliche Veränderungsprozesse noch besser zu gestalten.

Zur Umsetzung und Konzeptentwicklung des Projektes wurde zum 01.10.2017 ein Fachbüro beauftragt. Am 08.11.2017 wurde der Bewilligungsbescheid über 250.000 € übergeben.









Finanzwirtschaft

Haushaltsentwicklung

Mit großen Sparanstrengungen und einer guten Steuerentwicklung konnte die Haushaltssituation seit dem Jahr 2005 ausgeglichen gestaltet werden.

- Aufwendungsvolumen 2018 rd. 6,7 Mio.
- Auszahlungsvolumen 2018 rd. 5,5 Mio.
- Investitionsvolumen 2018 rd. 6,9 Mio.
- Gewerbesteuer von 280.000 € (2000) auf rd. 2,1 Mio. Höchststand 2017
- Niedrigster Schuldenstand seit 2000 ohne Zinslast

Eröffnungsbilanz

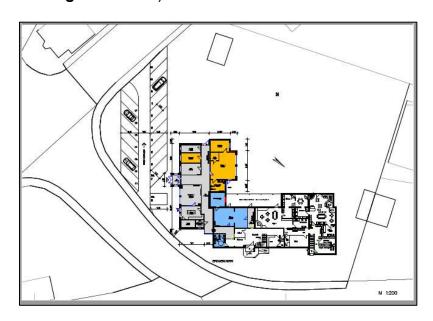
Die Doppik wurde eingeführt. Alle Vermögenswerte wurden ermittelt und letztlich in einer Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 dargestellt.

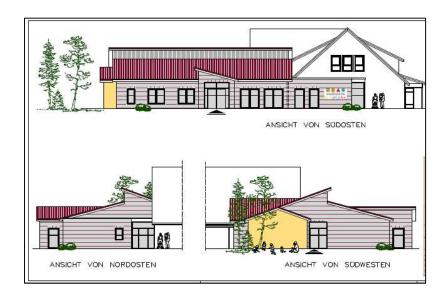
Das Bilanzvolumen beträgt auf der Aktivseite 1. Immaterielles Vermögen 2. Sachvermögen 3. Finanzvermögen 4. Liquide Mittel 5. Aktive Rechnungsabgrenzung Die Bilanzsumme auf der Passivseite beträgt	30.880.369,86 ∈ $16.169,17 ∈$ $28.161.338,52 ∈$ $202.330,63 ∈$ $2.470.163,96 ∈$ $30.367,58 ∈$ $30.880.369,86 ∈$
 Schulden Rückstellungen Passive Rechnungsabgrenzung Investitionszuweisungen und Beiträge Reinvermögen 	938.961,79 € 2.422.752,78 € 315.536,93 € 15.039.357,24 € 12.163.761,12 €
 Eröffnungsbilanz 2012 (geprüft) erstellt mit Schlussbilanz 2013 (geprüft) erstellt mit Schlussbilanz 2014 (geprüft) erstellt mit Schlussbilanz 2015 (geprüft) erstellt mit Schlussbilanz 2016 (ungeprüft) erstellt mit Schlussbilanz 2017 (ungeprüft) erstellt mit 	30.880.369,86 € 31.185.205,31 € 31.666.895,79 € 33.139.239,95 € 34.153.505,36 € 34.707.328,45 €



<u>Kindergärten – Kinderkrippen - Familienzentrum</u>

In 2017 wurde mit der Planung zur Erweiterung des Familienzentrums am Sankt Nikolauskindergarten begonnen (Bau einer **4. Krippe** (15 Krippenplätze in Rhede, **Ganztagesbetreuung mit Mensa**).

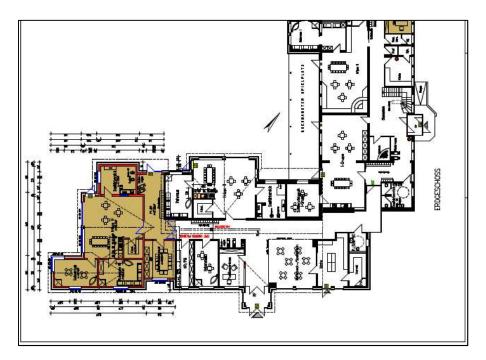




- Die Baumaßnahmen sollen bis Ende 2018 abgeschlossen sein
- Investitionsvolumen rd. 1.050.000 Euro



In 2018 wurde mit der Planung zur Erweiterung des Familienzentrums am Sankt Nikolauskindergarten begonnen (Bau einer **5. Krippe** (15 Krippenplätze) in Rhede).





Kurzfristig wurde ein weiteres Objekt am Westeresch-Kindergarten angekauft, geprüft, beplant und abgestimmt. Für Kindergartenzwecke muss das Gebäude im unteren Bereich umgebaut werden und wird zur Außenstelle des Kindergartens Westeresch (6. Krippe/5.Regelgruppe).

- Die Baumaßnahmen sollen im Frühjahr bis Mitte 2019 abgeschlossen sein
- Investitionsvolumen rd. 1.000.000 Euro nochmals für beide Projekte

2018/2019 rd. 2,05 Mio. Ausbaukosten für Rheder Kindergärten !!



Ferienpass 2018

Insgesamt rd. 30 Veranstaltungen während der Sommerferien vom Rock nähen über Kochen, Backen, Basteln sowie Fahrten zum Freizeitpark, Schwimmbad und Kletterwald in Surwold.

Ferienpass und Anmeldungen online einsehbar und buchbar

Seniorenarbeit 2018

Die Seniorenarbeit in der Einheitsgemeinde Rhede ist ein wichtiger Teil des gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde und trägt maßgeblich zur Steigerung der Wohn- und Lebensqualität in der Einheitsgemeinde bei.

Die Angebote sollen weiter ausgebaut werden.

Kinder- und Jugendförderung

Am 12. September fand die Neueröffnung des Jugendtreffs "Exit" im Alten Pfarrhaus statt. Der Jugendtreff wurde in Zusammenarbeit mit der Ludgerusschule ("Präventionshaus der Jugendarbeit" und Kunstunterricht) neu gestaltet. Durch eine Spende aus dem Windpark Rhede-Brual konnte die Ausstattung des Jugendtreffs vervollständigt werden.

• Das "Exit" ist jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00 -18.00 Uhr geöffnet und erfreut sich großer Beliebtheit bei den Jugendlichen aus der Gemeinde.

Projekt "Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Rhede (Ems)"



Bis zum 31.8.2020 läuft das neue Projekt "Präventionshaus der Jugendarbeit".
 Dieses Projekt wird u.a. an der Gemeinde Rhede mit jährlich rund 24.000 € gefördert.



- Aktivierung Jugendarbeit in Rhede und Neueröffnung "Exit" im alten Pfarrhaus
- Rheder Modellprojekt Jugendarbeit geht weiter



(Foto: Ludgerusschule)

Das gemeinsame Modellprojekt "Jugendarbeit Rhede" der Ludgerusschule, der Gemeinde Rhede und der St. Nikolaus-Kirchengemeinde wird für zwei weitere Jahre verlängert.

Situation der Flüchtlinge in Rhede

- Zuzug von Flüchtlingen war 2015/2016 großes Thema
- Zugang in 2018 lediglich 1 Person (Minderjähriger allein reisender Flüchtling nach Vollendung des 18. Lebensjahres)
- Es müssen aber noch 34 Personen bis Ende 2019 aufgenommen werden
- Unterbringung in Privatwohnungen konnte gewährleistet werden
- Betreuung und Integration insbesondere auch durch ehrenamtliche Helfer u.a. Joachim und Rita Hübner als erster Ansprechpartner sowie Maria Dünhöft und Otmar Wilkens aus der Verwaltung
- Aktuell noch 12 Personen im AsylbLG
- Nach Anerkennung sind viele Personen (sowohl Familien als auch Einzelpersonen) verzogen.



Projekt "Mobile Einkaufshilfe" Rhede

Seit dem 26.4.2018 läuft das Projekt "Mobile Einkaufshilfe" für die Dauer von 24 Monaten in der Einheitsgemeinde. Das Angebot für den Transport zu den wöchentlichen Einkäufen wird sehr gut angenommen.



(Foto: NOZ)

Dank der Unterstützung durch die ehramtlichen Helfer und den örtlichen Einkaufsmärkten ist ein reibungsloser Ablauf sichergestellt.

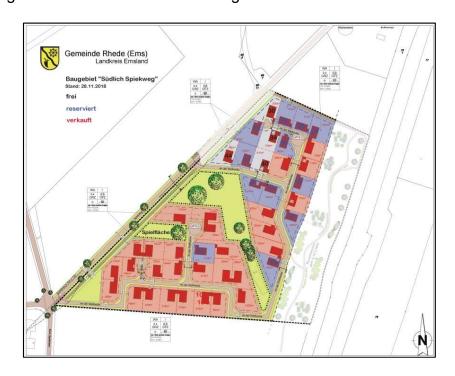
Spielplatzkonzept

Für die Einheitsgemeinde Rhede wurde ein Spielplatzkonzept erarbeitet. In 2019 werden vorerst 2 Spielplätze für rd. 60.000 optimiert. Freiwerdende Grundstücke sollen als Bauplatz verkauft werden. Die Erträge sind für die verbleibenden Kinderspielplätze vorgesehen.





<u>Baugrundstücke in Rhede - Baugebiet "Spiek – Südlich Spiekweg"</u> Der Satzungsbeschluss ist am 01.12.2016 gefasst worden.



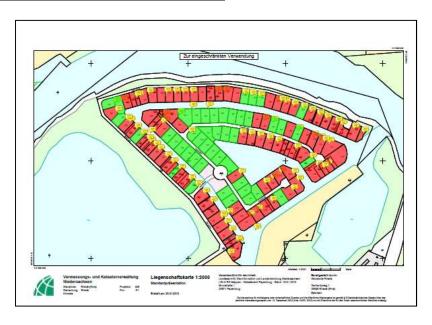
 23 Bauplätze im BA I. und 22 im BA II., somit werden 45 Bauplätze entstehen. Das Baugebiet ist stark nachgefragt und fast vollständig in 2017/2018 vergeben.



(Foto Emszeitung)



Baugrundstücke "Wohnen am Spieksee"

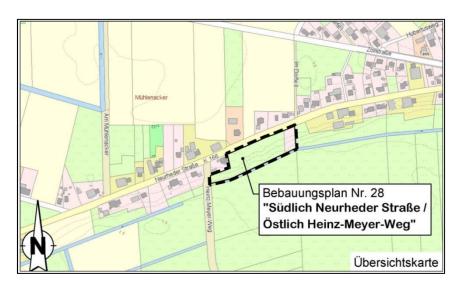


- insgesamt 118 Baugrundstücke vorhanden
- 2018 wurden 8 Grundstücke verkauft jetzt insgesamt 96 verkauft
- bebaut sind 56 Grundstücke
- Straßen-Endausbau des 1. Bauabschnitts zu einer Länge von ca. 800m



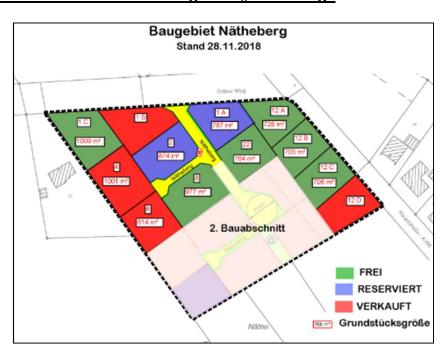


Baugebiet "Südlich Neurheder Straße"



• Im Rahmen eines vorhabenbezogenen Bauleitplanverfahrens soll die Möglichkeit geschaffen werden, **6 Bauplätze** zur Innenentwicklung anzubieten.

Baugrundstücke in Neurhede - Baugebiet "Nätheberg"

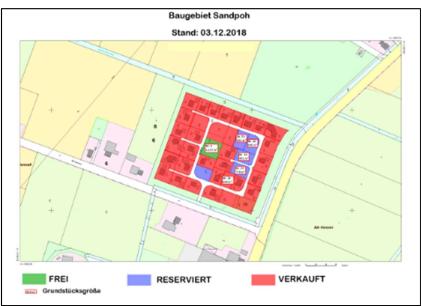


• Im Baugebiet "Nätheberg" wurden bislang 3 Wohnhäuser errichtet, 1 ist im Bau, 2 reserviert. Es stehen **6 Bauplätze** weitere zur sofortigen Bebauung jetzt zur Verfügung.



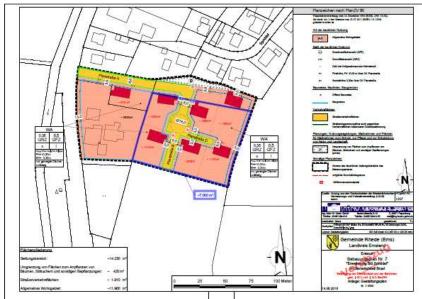
Baugrundstücke in Brual - Baugebiet "Sandpoh"

Im Baugebiet Sandpoh in Brual (insgesamt 40 Plätze) stehen derzeit noch 5
freie Bauplätze zur Verfügung, davon 4 reserviert. 2 Grundstück in 2018 verkauft.



Baugrundstücke in Brual - Baugebiet "Erweiterung Spriddel"

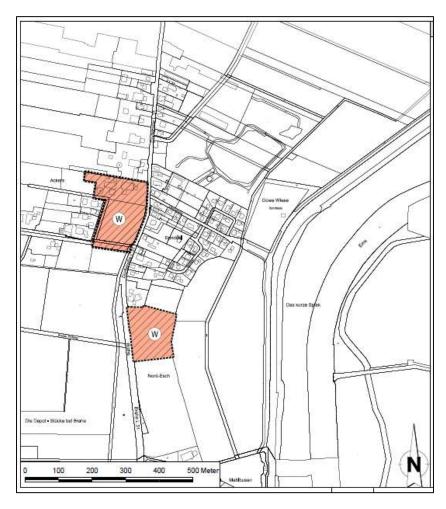
• Erfreulicherweise ergeben sich durch private Grundstücksveränderungen Möglichkeiten, südlich des Baugebietes Spriddel weitere 8 Bauplätze auszuweisen. Alle 8 Grundstücke sind verkauft





Baugrundstücke in Brual

Erfreulicherweise ergeben sich durch private Initiativen die Möglichkeit, ein weiteres Baugebiet "Nördlich Pollertstraße" auszuweisen.



Weiterhin plant die Gemeinde Rhede eine **Erweiterung des Baugebietes "Spriddel"** südlich Norderkamp.

• Die Bauleitplanverfahren sollen Anfang 2019 eingeleitet werden.



Infrastruktur

<u>Überarbeitung des Reg. Raumordnungsprogramms Emsland – Windenergie</u>

Das Regionale Raumordnungsprogramm Emsland wurde geändert und erlangte Rechtskraft im Januar 2016.

- Repowering für Windpark Rhede und Windpark Borsum geplant
- 3 neue Windenergieanlagen wurden errichtet



Windpark Rhede - Einweihungsfeier am 15.06.2018 - Foto Windparkgesellschaft



Infrastruktur

Breitbandausbau in der Einheitsgemeinde Rhede (Ems)





Anzahl der Haushalte in der EG Rhede: ca.1.500

davon "weiße Flecken" = Datenübertragungsrate < 30 Mbit/sec: ca. 560

Vom Ausbauprogramm erfasst und anschließend > 50 Mbit/sec: ca. 500

Anschlussgrad: ca. 96 %

Umsetzung: 2018/2019

Kostenanteil Gemeinde Rhede (Ems):

rd. 380.000 €

Die Arbeiten zur Glasfasererschließung wurden in 2018 weit vorangetrieben. Annähernd alle Glasfaser-Hauptleitungen wurden bereits verlegt. Im nächsten Schritt erfolgt der Anschluss der einzelnen Haushaltungen. Ebenfalls wurden zahlreiche Kabelverzweiger (KVZ) zum Anschluss der für den FTTC-Ausbau vorgesehen Haushalte ausgebaut bzw. neu errichtet. Die gesamten Arbeiten dürften nicht vor dem Frühjahr 2019 abgeschlossen sein.

Wegebaumaßnahmen

Für das Jahr 2019 wurden 3 Wegeausbaumaßnahmen beim ARL Meppen beantragt:

- Sandkämpe Borsum rd. 300.000 €
- Im Brook rd. 970.000 €
- Borsumer Straße rd. 1.600.000 €

Ob die Wegeverbindungen ausgebaut werden, bleibt abzuwarten.



Infrastruktur

ÖPNV

Das Bushaltestellenkonzept für die Gemeinde Rhede (Ems) wurde am 13.06.2017 vom Gemeinderat verabschiedet

Nach dem Konzept werden in den Jahren 2018 und 2019 neun Haltestellen im Gemeindegebiet behindertengerecht ausgebaut.



- Im Jahr 2018 wurden insgesamt fünf Haltestellen behindertengerecht ausgebaut. Die Haltestelle "Robben" in Brual-Siedlung wurde an die Friesenstraße verlegt und komplett neu errichtet. Das Kostenvolumen betrug rd. 95.000 Euro. Hiervon trägt die Gemeinde Rhede 12,5 Prozent (rd. 11.900 Euro).
- Für das Jahr 2019 ist der Ausbau von sechs weiteren Haltestellen geplant.



Sicherheit und Ordnung

Freiwillige Feuerwehr Rhede

Die Feuerwehr Rhede leistet durch ihre Einsätze bei Bränden wie insbesondere auch bei Hilfeleistungen (z.B. Rettungseinsätze bei Verkehrsunfällen) einen sehr wichtigen Beitrag für die Sicherheit in der Einheitsgemeinde Rhede.



Daten und Fakten (Stand 25.05.2018 aus 2017):

- 60 aktive Feuerwehrleute davon 7 Neuaufnahmen in 2016, 8 Feuerwehrleute Altersabteilung
- Bootsgruppe mit 14 Mitgliedern Extra-Übungsabende mit ca. 140 Stunden
- 59 Einsätze u.a. 2 Fehlalarme, 1 Alarm durch Brandmeldeanlagen, 13 Klein-/Mittelbrände, 43 techn. Hilfeleistungen ca. 737 Stunden
- Dienst- und Übungsabende und Lehrgangsbesuche mit insgesamt 2.415 Std.
- Ergebnis der Blindensammlung 2017: 5.270,60 Euro

Maßnahmen in 2019 u.a.:

- Außen- und Alarmbeleuchtung Feuerwehrhaus
- 10 Sätze Bekleidung für technische Hilfeleistung
- Ferngesteuerte Toröffnung im Alarmfall
- Echolot für das Mehrzweckboot zur Personensuche und Navigation bei geringem Wasserstand
- Erwerb von Bootsführerscheinen

Die Aufträge zur Lieferung des Fahrgestells und der Aufbauten für das neue Feuerwehrfahrzeug wurden vergeben. Die Beladung wird in Kürze ausgeschrieben.

Die Auslieferung des Fahrzeuges ist für das Frühjahr 2020 vorgesehen.



Kultur und Heimatpflege

Rheder Markt 2018

Auftriebszahlen: 78 Großpferde, 112 Ponys, 17 Shetland-Ponys, 90 Rinder, 10 Esel, 2 Kamele, 2 Lamas, 45 Schafe, 16 Ziegen, ca. 100 Kaninchen, ca. 60 Tauben, ca. 50 Wellensittiche, ca. 50 Wachteln, ca. 50 Hühner, ca. 60 Enten, ca. 70 Gänse



NDR – Fernsehen "Mein Nachmittag – Tietzer kommt" live vom Rheder Markt



Seite 33 von 44



Kultur und Heimatpflege

<u>Eröffnungsveranstaltung "Grenzkultur - Immaterielles Kulturerbe im 21. Jahrhundert" der Emsländischen Landschaft am 16.09.2018 in Rhede</u>



(Foto: Emsländische Landschaft)

Umzug des Heimatarchivs von Albert Vinke in das Rathaus



(Foto: NOZ)



Kultur und Heimatpflege

Landwirtschaftsmuseum Rhede

Das Landwirtschaftsmuseum ist eines der 6 Emslandmuseen mit dem Schwerpunkt "Landwirtschaft". Gleichzeitig ist die Touristikagentur der Gemeinde dort untergebracht. Ebenfalls hat der Heimatverein Rhede sein "Domizil" im ehemaligen Wohntrakt des landwirtschaftlichen Anwesens.



Schmiedetag

Seinen ersten Schmiedetag hat am 06.10.2018 der Heimatverein Rhede durchgeführt.



(Foto: NOZ)

Anlass war das 10-jährige Bestehen der Schmiede, die der Verein 2008 in Weener erwarb und auf dem Vereinsgelände neu errichtete. Seitdem trifft sich die Schmiedegruppe jeden Mittwoch, um nach historischen Vorlagen handwerklich zu arbeiten.



Ärztliche Versorgung

4. Medizinertreffen in Rhede (Ems) am 21.09.2018:



Mediziner und medizinische Einrichtungen in Rhede, Stand September 2018:

Zahnarzt Bert Bouma, Podologin Heidi Döbber-Rüther, Physiotherapeutin Miriam Eikens, Ergotherapeutin Tanja Korporal, Orthopädiemeister Timo Kröger, Apotheker Dr. Hans-Georg Möller, Altenpflegeheim St. Nikolausstift, Physiotherapeutin Beate Nordmann, Dr. (univ. Tunis) Faicel Oukhai, Pflegedienst Savelsberg/Haus Salus, Physiotherapeut Hermann Specker, Dr. med. Ulrich Stein, Dr. med. univ. Herbert Stix, Heilpraktikerin Monika Wiemker, Zahnärztin Aleksandra Worach



Weiteres

<u>Sternsinger-Eröffnungsaktion am 03.01.2018 in Rhede (Ems) - Empfang Weihbischof Wübbe mit Delegation und Sternsinger</u>



(Fotos: NOZ)



Mehr 400 Kinder als Sternsinger zu Gast in Rhede



Weiteres

Erstmalig Drachenbootrennen am 15.09.2018 auf dem Ems-Altarm in Rhede



Weihnachtsmarkt 2018

- seit 1984
- seit Jahr 2011 im und auf dem Gelände des Landwirtschaftsmuseums







Weiteres

Neujahrsempfang 2018

Seit dem Jahr 2001 führt die Gemeinde einen Neujahrsempfang verbunden mit einer Ehrung von Bürgerinnen und Bürger aus der Einheitsgemeinde Rhede.



(Foto: NOZ)

Ehrungen: Ewald Vooren, Schützenverein Rhede (Ems)

Hermann Dickebohm, Eintracht Brual

Ehrengast: Generalvikar Theo Paul

Musikalische Begleitung: Gitarrengruppe Rhede (Ems)



Rat und Verwaltung

Rat der Gemeinde Rhede

Bürgermeister Gerd Conens

stellv. Bürgermeister
 stellv. Bürgermeister
 Wilhelm Santen

Ratsvorsitzender Theo Staars

Mitglied des Kreistages Gerd Husmann



Gemeinderat Rhede 2016-2021 Fotos: Fotostudio Kroll

Verwaltungsleitung der Gemeinde Rhede



Gerd Conens Bürgermeister



Herm.-J. Gerdes Allgemeiner Vertreter



 Ausbau der Kindergärten St. Nikolaus (5. Krippe) und Außenstelle des Kindergartens Westeresch (6. Krippe) rd. 1.000.000 Euro



• Sanierung Mehrzweckhalle in Rhede und der Zuwegung Kold`n Hauk rd. 1.500.000 €





• Optimierung Außenbereich Gemeindehaus Neurhede rd. 130.000 €

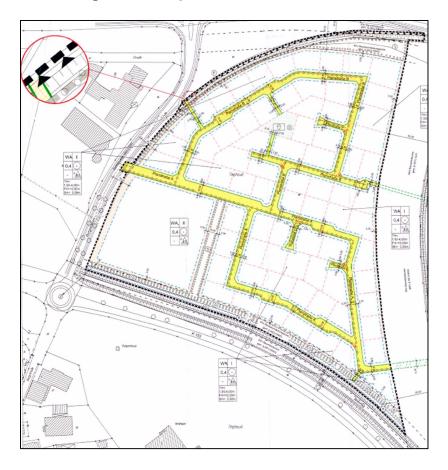


• Erschließung Erweiterung Gewerbegebiet A 31 südlich L 52 rd. 2 Mio.

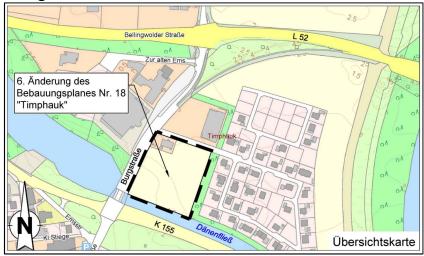




• Endausbau Baugebiet "Timphauk" rd. 700.000 €



 Bauleitplanung Zone für Handel, Handwerk und Dienstleistungen und Ansiedlung von Betrieben





Bauleitplanung Baugebiet "Nördlich Spiekweg"



• Erhalt und Sanierung Sielbauwerke Rhede

